

## PRESSEINFORMATION

# WASTE

Eine Ausstellung und Buchpräsentation zum Thema **Überfluss und Verschwendung**  
von Dieter Huber

**KUNSTRAUM PRO ARTE** • Schöndorferplatz 5, A-5400 Hallein • Tel/Fax: +43(0)6245/87443 • [www.kunstraumproarte.com](http://www.kunstraumproarte.com)

*WASTE ist ein riskantes Projekt. Dieter Huber zeigt uns Dinge, die wir nicht sehen wollen.  
Nicht obwohl, sondern gerade weil wir sie geschaffen haben.*  
Andreas J. Hirsch

**ERÖFFNUNG:** Donnerstag, 9. Juli 2015, 19.30 Uhr

**BUCHPRÄSENTATION:** Kerber Verlag, Bielefeld/Berlin, gebunden, 208 Seiten, 210 Abbildungen, deutsch/englisch,  
Texte von United Nations, Andreas. J. Hirsch, Dieter Huber, ISBN 978-3-7356-0124-7, Euro 38,-  
*Kostenloser download der gesamten Publikation: [http://dieter-huber.com/hd/wp-content/uploads/2015/04/DH\\_Waste.pdf](http://dieter-huber.com/hd/wp-content/uploads/2015/04/DH_Waste.pdf)*

**AUSSTELLUNG:** 10. Juli bis 8. August 2015, Mi – Fr 16 – 19 Uhr, Sa 10 – 13 Uhr und nach Vereinbarung

Nach MARE MORTO (Migration) und ASSETS+CLAIMS (Geld/Machtstrukturen) folgt nun das dritte große  
„soziale Humanprojekt“ von Dieter Huber: WASTE, zum Thema Überfluss, Müll, Verschwendung und Recycling.  
WASTE wird erstmals im kunstraum pro arte gezeigt. Projekte in der Schweiz, Deutschland und Belgien sind in Vorbereitung.

Die Fundstücke zur Thematik wurden vom Künstler über einen Zeitraum von sechs Jahren auf vier Kontinenten in den  
unterschiedlichsten Kulturen und gesellschaftlichen Ebenen an spezifischen Orten digital gesammelt.  
Der Werkzyklus besteht aus 180 + 2 Einzelarbeiten, die nach Wahl in einer gewünschten Stückzahl und Reihenfolge zu  
einem Fries zusammengestellt werden. Ein hochaktuelles komplexes Thema in seiner wohl ästhetisch bestechendsten Form.

Den „WASTE-Bildern“ in drei Formaten werden speziell für die Ausstellung angefertigte Objekte aus recycelten Materialien  
gegenübergestellt, die in *Kooperation mit den UMWELTSCHUTZANLAGEN SIGGERWIESEN* realisiert wurden.

### „THE REST OF THE DAY“ - BESUCHER BRINGEN IHREN MÜLL IN DIE AUSSTELLUNG

Die Vernissagebesucher werden eingeladen, ihren Müll des Tages für eine gemeinsame Installation mitzunehmen.  
Der mitgebrachte Müll wird personalisiert und in der Ausstellung deponiert.  
Als Anerkennung für ihre Beteiligung erhalten die ersten dreißig Mitwirkenden eine WASTE Publikation.  
Der „REST OF THE DAY“ wird über die gesamte Ausstellungsdauer täglich erneuert und dokumentiert.

**GLOBALES MODELL - WAS KOSTET DIE WELT?:** Mit dem ALPHA-LOOP hat er Künstler mit Hilfe von Fachleuten  
ein Modell für die Ermittlung des wahren Preises von Produkten und Dienstleistungen entwickelt.

**FINISSAGE MIT KÜNSTLERGESPRÄCH:** Am Samstag, 8. August 2015 um 10.30 Uhr  
findet bei einem Frühstück ein Gespräch mit dem Künstler statt.

Dieter Huber gilt als Pionier der computergenerierten Kunst und befasst sich mit sozial relevanten Inhalten,  
die in Werkzyklen in verschiedenen künstlerischen Techniken realisiert und publiziert werden.  
*Dieter Huber: „Als Künstler habe ich auch den Auftrag sozial relevante Themen zu bearbeiten, einen Blick auf das scheinbar  
Unbedeutende, Randständige und Verdrängte zu werfen und in einer ästhetisch hochwertigen, zeitgenössischen und  
individuellen Interpretation der Gesellschaft rückzuspiegeln.“*

**DIETER HUBER:** 1962 in Schladming geboren, lebt und arbeitet in Salzburg und Wien.  
Seine Projekte über Manipulation, Gentechnik, Freude oder individuelle und soziale Veränderungen wurden weltweit  
in Ausstellungen gezeigt sowie publiziert und befinden sich in zahlreichen privaten und öffentlichen Sammlungen.

**RÜCKFRAGEHINWEIS:** Kerstin Klimmer, [kunstraum pro arte](http://kunstraumproarte.com)  
+43(0)6245/87443, +43(0)650/3614258, [kerstin.klimmer@kunstraumproarte.com](mailto:kerstin.klimmer@kunstraumproarte.com)